

## Parlamentssitzung vom 20. September 2021 Positionierung der FDP Die Liberalen Köniz

Die Fraktion FDP.Die Liberalen hat sich wie folgt zu den wichtigsten Geschäften positioniert:

### Traktandum 3 – Kredit

#### «Wabern, Eichholz, Sanierung Uferweg»

Die Fraktion FDP.Die Liberalen hat dem Kredit von CHF 270'000.00 für den Könizer Teil des Wasserbauprojekts des Kt. Bern „Ufersanierung Aare Eichholz – Dählhölzli“ zugestimmt. Die Gemeinde Köniz kann so die Synergien nutzen und in einem Drittprojekt den schmalen Fuss- und Radweg entlang des IZ-Eichholz verbreitern. Den Vorwurf der Mitte, wir sollen doch hier ein Sparpotential schöpfen, wiesen wir zurück. Es gibt kantonale Vorgaben, wie breit der Weg sein soll, so günstig kommen wir zu einem späteren Zeitpunkt wohl nicht mehr zur Sanierung und Verbreiterung des Abschnittes auf Könizer-Boden.

Fraktionssprecherin: [Heidi Eberhard](#)

Das Parlament hat den Kredit genehmigt.

### Traktandum 4 – Kenntnisnahme

#### „Kreditabrechnungen“

Wir haben die Kreditabrechnung Rahmenkredit Ortsplanungsrevision 2008 – 2012 von CHF 1'475'647.01 (gesprochener Kredit CHF 1'480'000.00; Abweichung von CHF – 4'352.09) zustimmend zur Kenntnis genommen. Dank den effektiv sehr hohen Eigenleistungen von 2.690 Mio. Franken bei der OPR, konnte der Kredit eingehalten und mit einem Minuszeichen vorab abgeschlossen werden. Köniz verfügt nun über ein modernes, stringentes und nachhaltiges Planungs-Instrumentarium mit Vorbildcharakter. Aus dem Prozess der ganzheitlichen OPR konnten auch Lehren gezogen werden. Bei einer zukünftigen Überarbeitung erfolgt dies in Etappierungen/Teilrevisionen.

Fraktionssprecherin: [Heidi Eberhard](#)

Das Parlament hat die Kreditabrechnungen zur Kenntnis genommen.

### Traktandum 5 – Beantwortung

#### Motion «Könizer Wohnoffensive: 10% gemeinnützige Wohnungen bis 2040!»

Die FDP.Die Liberalen verschliessen sich nicht per se dem preisgünstigen Wohnen, wir sind jedoch klar dagegen, dass der Anteil von 10 % gemeingünstiger Wohnungen am Wohnbestand der Gemeinde Köniz bis 2040 erreicht werden soll, so wie es die Motionäre fordern. Es muss alles in einem Gleichgewicht zueinander stehen und man darf es nicht von Zahlen und Fristen abhängig machen. Der FDP ist es dabei wichtig, dass sich auch zahlungskräftige Personen und KMU's in der Gemeinde niederlassen, die sich mit ihren Steuergeldern auch an den Infrastrukturkosten beteiligen. Derzeit ist die Gemeinde an der Erarbeitung einer Wohnbaustrategie, in der sich der Gemeinderat auch zum gemeinnützigen Wohnungsbau äussern wird. Diese ist abzuwarten.

Fraktionssprecherin: [Tatjana Rothenbühler](#)

Das Parlament hat die Motion knapp abgelehnt.



### **Traktandum 6 - Beantwortung**

#### **"Motion Erhöhung der Liegenschaftssteuer ist dem Volk vorzulegen"**

FDP.Die Liberalen sind zwar grundsätzlich gegen eine Steuererhöhung, wir finden aber, dass auch für eine allfällige Erhöhung der Liegenschaftssteuer (aktuell 1.2 ‰) wie dies auch bei einer Erhöhung der ordentlichen Steueranlage der Fall ist, das Stimmvolk das letzte Wort haben soll. „Wahrung der Einheit der Materie“, wie Beat Haari im von ihm vorbereiteten Votum festhielt.

Fraktionssprecherin: Heidi Eberhard (in Vertretung für Beat Haari)

Die Motion wurde vom Parlament als erheblich erklärt (mit Stichentscheid der Parlamentspräsidentin).

### **FDP.Die Liberalen Köniz**

Dominic Amacher, Fraktionspräsident

#### Auskunft:

Dominic Amacher, Fraktionspräsident, 076 566 41 85

#### **Sämtliche Dokumente sind abrufbar unter**

<https://www.koeniz.ch/politik/gemeindeparlament/dokumente-parlamentssitzungen.page/778>